

# Tauben, die am Himmel Walzer tanzen

## Ein Alt-Wiener Spektakel neu entdeckt



Jungtauben starten zu ihren ersten Höhenflügen

Im »Tiergarten Schönbrunn« findet seit Kurzem ein Alt-Wiener Spektakel statt, das schon beinahe in Vergessenheit geraten war: der Himmelsflug der Hochflugtauben!

Hochflugtauben sind eine jahrhundertealte original Wiener Taubenrasse, die nur der Schönheit und des Spektakels wegen gezüchtet wird.

Was sie können: Sie steigen aus ihrem Schlag empor, schrauben sich im Schwarm minutenlang in die Höhe und zeigen dort oft stundenlang

ihre Flugspiele, von denen man sagt, es sehe aus, als würden die Tauben »am Himmel Walzer tanzen«.

### TAUBENNARRISCHE WIENER

An der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert waren die Wiener von diesen Vögeln so begeistert, dass man an manchen Tagen über der Stadt bis zu 250 Schwärme beobachten konnte. Es hieß: »Es gibt nur eine Weltstadt, es gibt nur ein Wien, wer einen rasanten Hochflug erleben will, der

fahre dort hin.« Allein in Wien waren damals rund tausend Züchter registriert. Heute sind es in ganz Österreich höchstens 15.

Die 28 verschiedenen Farbschläge der Hochflugtauben und das Wissen um ihre Fähigkeiten drohen verloren zu gehen. Der Tiergarten stellt sich dem entgegen. Einer der letzten anerkannten Spezialisten ist der Schönbrunner Tierpfleger Peter Heindl, der sich auf Initiative des ehemaligen Direktors Helmut Pechlaner der Hochflugtauben angenommen hat.

### TÄGLICHER HIMMELFLUG

Unter den vierzig Stück, die im Tiergarten in den Himmel starten, finden sich die ältesten noch existierenden Blutlinien – die allesamt bodenständige Namen haben: Rotgestrichte, Gelbgestrichte, Gekranzelte, Hellstorchige.

Ihr Taubenschlag – beim Gelände des Spielplatzes – ist ein Abschiedsgeschenk des »Vereins der Freunde des Tiergarten Schönbrunn« an Helmut Pechlaner, das nach seinem Wunsch junge Menschen für die Taubenzucht begeistern soll.

Die walzertanzenden Tauben sollen von nun an mög-

lichst täglich vom Tiergarten in die Lüfte starten. Zuschauen ist selbstverständlich gratis.

Peter Heindl wird das Geschehen live kommentieren. Voraussetzung: Das Wetter passt. Denn Hochflugtauben brauchen Sonnenschein. Im Gegensatz zu anderen Tauben fliegen sie nur oberhalb ihres Heimatschlages, den sie vom Himmel aus gut erkennen müssen. Verlieren sie den Schlag bei starkem Wind, bei Nebel oder Regenschauer aus den Augen, verlieren sie auch die Orientierung.

Wer mehr über Hochflugtauben wissen will, sollte sich an einen der wenigen verbliebenen Vereine wenden. An das 1897 gegründete »Komitee der Vereinigten Wiener Tümmler Hochflugtaubevereine« zum Beispiel oder an den in Untertullnerbach beheimateten Verein »Wiener und sonstige Tümmler«.

Manfred Christ



Wiener Hochflugtauben